

KEISER®

STRENGTH | CARDIO | FUNCTIONAL



M SERIES

 **Bluetooth®**
SMART

M3i INDOOR GROUP CYCLE

MONTAGE UND BEDIENUNGSANLEITUNG

BECAUSE...
**'GOOD
ENOUGH'
ISN'T.™**

INHALT

03 – WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

04 – EINLEITUNG

04 – GEWICHT UND STANDFLÄCHE

04 – MONTAGE

04_WERKZEUGE FÜR DEN ZUSAMMENBAU

05_TEILELISTE

06_PRODUKTÜBERSICHT

07_BEVESTIGEN DES BIKES AM STANDFUSS

07_MONTAGE DES SCHWUNGRADS UND DER RADKAPPE

08_MONTAGE DES SCHWUNGRAD-SCHUTZBÜGELS

09_MONTAGE DER PEDALE

10_ANBRINGEN DES COMPUTERS

10_ZUSAMMENBAUEN DES LENKERS

12_ANBRINGEN DES GERÄTEHALTERS

12_ANBRINGEN DER LOCH-DECKAUFKLEBER

12_ABSCHLIESSENDE MONTAGE UND ÜBERPRÜFUNG DER
FUNKTION

13_EINSTELLEN DER STRECKENEINHEIT AUF KILOMETER (KM)
ODER MEILEN UND DER BIKE-ID-NUMMER

14 – COMPUTER DER M3i-SERIE

16 – EINSTELLUNG UND BEDIENUNG

16_NOTBREMSE

16_ANWEISUNGEN FÜR DAS EINSTELLEN DER SATTEL- UND
LENKERHÖHE MITTELS STELLKNAUF

17_NIVELLIERFUSS-EINSTELLUNG

17_KÖRPERHALTUNG UND -POSITION

18_EINSTELLEN DER SATTELHÖHE

18_PLATZIERUNG DER PEDALE

19_ANPASSEN DER LENKERHÖHE

19_EINSTELLEN DER HORIZONTALEN SATTELPOSITION

20_BEDIENUNG DES BIKES

21 – WARTUNG


21_ZEITPLAN FÜR VORBEUGENDE WARTUNGSMASSNAHMEN

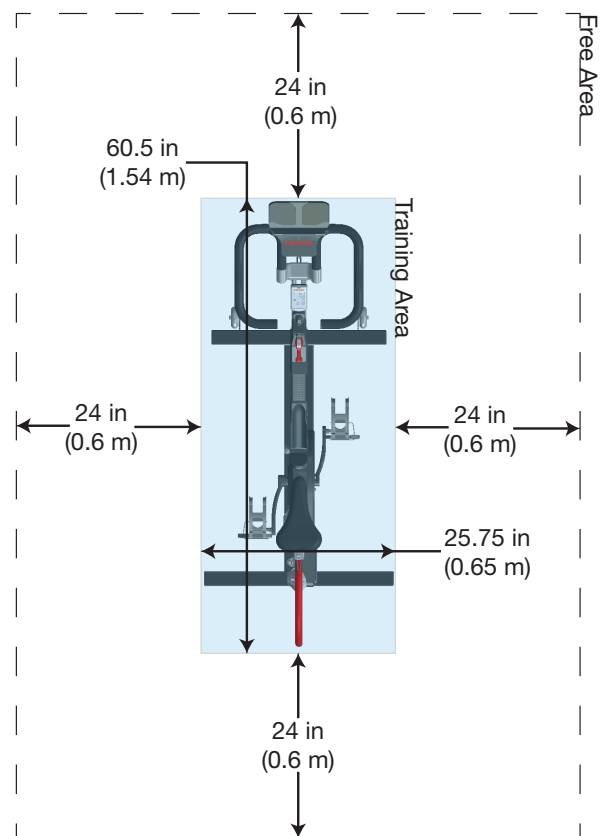
22 – WECHSELN DER COMPUTERBATTERIE

22 – ZULASSUNGS- UND KONFORMITÄTSHINWEISE

23 – GARANTIE

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1.  Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch.
2. Bewahren Sie diese Anleitung auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie ausschließlich die von der Keiser Corporation empfohlenen Ersatzteile.
6. Beschädigte Komponenten müssen umgehend ausgewechselt und/oder das Gerät bis zur Reparatur außer Betrieb genommen werden.
7. Überprüfen Sie regelmäßig den Gerätezustand und achten Sie dabei besonders auf die verschleißanfälligsten Teile.
8. Das Benutzergewicht darf 136 kg nicht überschreiten.
9. Das Bike verfügt NICHT über einen Freilauf, sondern über eine feste Antriebskopplung. Wenn das Schwungrad in Bewegung ist, bewegen sich die Pedalen ebenfalls mit.
10. Nehmen Sie niemals die Füße von den Pedalen, solange das Schwungrad in Bewegung ist, da dies zu schweren Verletzungen führen kann.
11. Sichern Sie stets den Bügelriemen, indem Sie den Fuß in den Fußhalter der Pedale setzen. Nehmen Sie den Riemen und ziehen Sie ihn fest. Er sollte eng anliegen, allerdings nicht so fest, dass es unangenehm ist.
12. Die Bewegung des Schwungrades lässt sich mit der Notbremse sicher abbremsen oder anhalten. Bewegen Sie den Notbremshebel von sich weg, um den Widerstand zu erhöhen und das Schwungrad abzubremesen. Drücken Sie die Notbremshebel ganz nach vorne, um die Notbremse zu aktivieren.
13. Dieses Bike ist für den Gebrauch in Trainingsbereichen von Einrichtungen gedacht wie z. B. Sportverbänden, Bildungseinrichtungen, Hotels, Clubs und Studios, deren Zugang und Überwachung durch den Eigentümer (rechtlich verantwortliche Person) ausdrücklich geregelt ist.
14. Das Bike sollte für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sein, besonders dann, wenn es in Betrieb ist. Das Bike ist nicht als Spielzeug für Kinder geeignet. Die Reinigung und Benutzerwartung sollte von Kindern nicht unbeaufsichtigt durchgeführt werden.
15. Das Bike ist für Kinder ab 14 Jahren geeignet sowie für Personen mit eingeschränkten körperlichen, Sinnes- oder geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung und Wissen, wenn sie bezüglich dem sicheren Umgang mit dem Bike betreut oder eingewiesen wurden und sich der Gefahren bewusst sind.
16. Das Bike sollte auf einem standsicheren, ebenen und horizontalen Untergrund aufgestellt werden.
17. Zu allen Seiten des Bikes sollte stets ein Sicherheitsabstand von (0,6 m) eingehalten werden. Wenn mehrere Bikes nebeneinander aufgestellt werden, können die Freibereiche gemeinsam genutzt werden.
18. Bewegungsabläufe wie schnelles Fahren oder Fahren im Stehen sind fortgeschrittene Techniken und sollten nur von fortgeschrittenen Benutzern angewendet werden.
19. Vergewissern Sie sich, dass alle Stellhebel, die den Anwender bei der Bewegung beeinträchtigen können, nicht hervorstehen und dadurch bei Benutzung nicht mit dem Fahrer in Kontakt kommen.
20. Drücken Sie vor dem Absteigen den Notbremshebel in die vorderste Stellung um die Notbremse zu betätigen.



WARNUNG: Wenn dieses Symbol in der Anleitung auftaucht, bedeutet das **ACHTUNG! SEIEN SIE WACHSAM!** Dieses Symbol steht immer dann, wenn es um Ihre Sicherheit geht. Es macht auf **MÖGLICHE** Gefahren aufmerksam, die zu persönlichen Verletzungen oder dem Tod führen können.

EINLEITUNG

Vielen Dank für Ihren Kauf des führenden M3i Indoor Cycle von Keiser. Ihr neues Widerstandssystem bietet ein revolutionäres Trainingserlebnis durch ein sanfteres, leiseres und besser berechenbares Training.

GEWICHT UND STANDFLÄCHE

Gesamtgewicht	41.27 kg (91 lbs)
M3i-Standfläche	Länge 1537 mm (60.5 inches) x Breite 654 mm (25.75 in)

MONTAGE

1. Nehmen Sie das Bike vorsichtig aus dem Versandkarton.
2. Packen Sie das Bike vorsichtig aus.



WARNUNG: Setzen Sie Teppichmesser oder Werkzeuge mit scharfer Klinge beim Auspacken des Bikes nur mit äußerster Vorsicht ein. Spitze Werkzeuge können Schäden am Sattel, am Lenker oder Kratzer am Rahmen des Bikes verursachen.

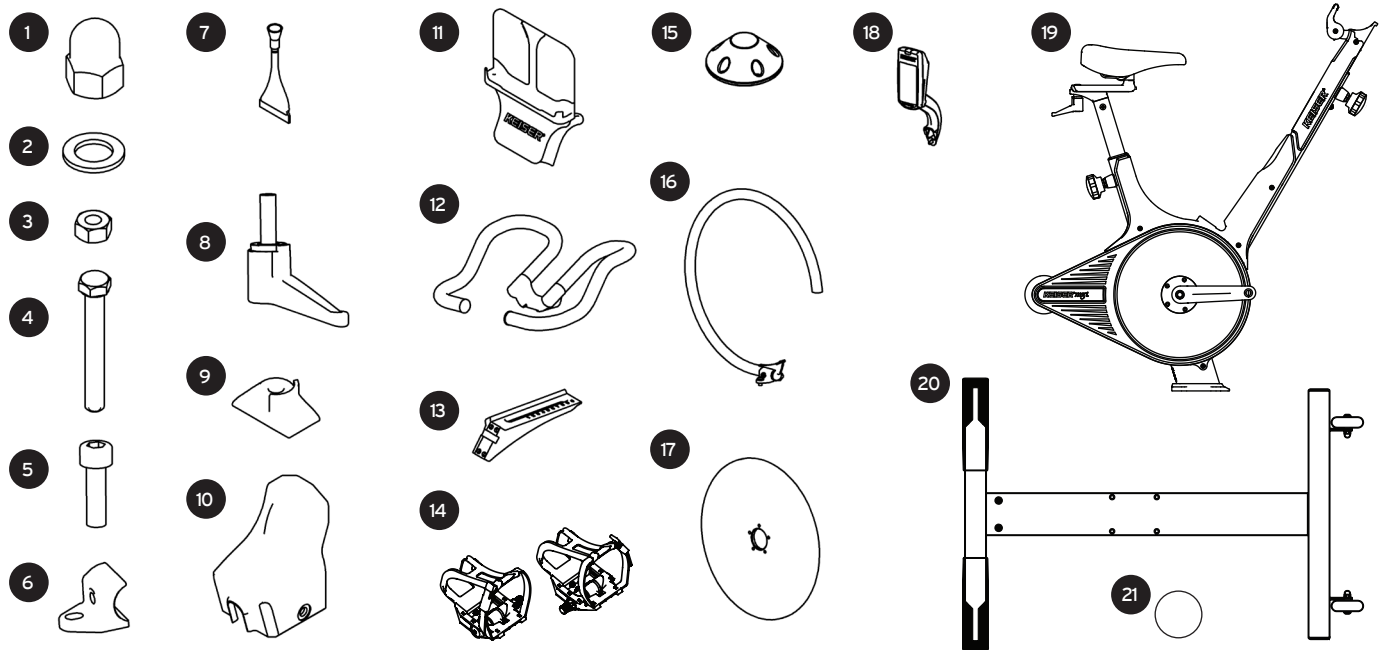
3. Legen Sie alle Komponenten des Bikes aus und vergleichen Sie diese mit der Teileliste auf Seite 5.
4. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile vollständig vorhanden und unbeschädigt sind.

HINWEIS: Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an ihren Händler vor Ort, Lieferanten oder die Serviceabteilung der Keiser Corporation unter +1 559 256 8000.

WERKZEUGE FÜR DIE MONTAGE

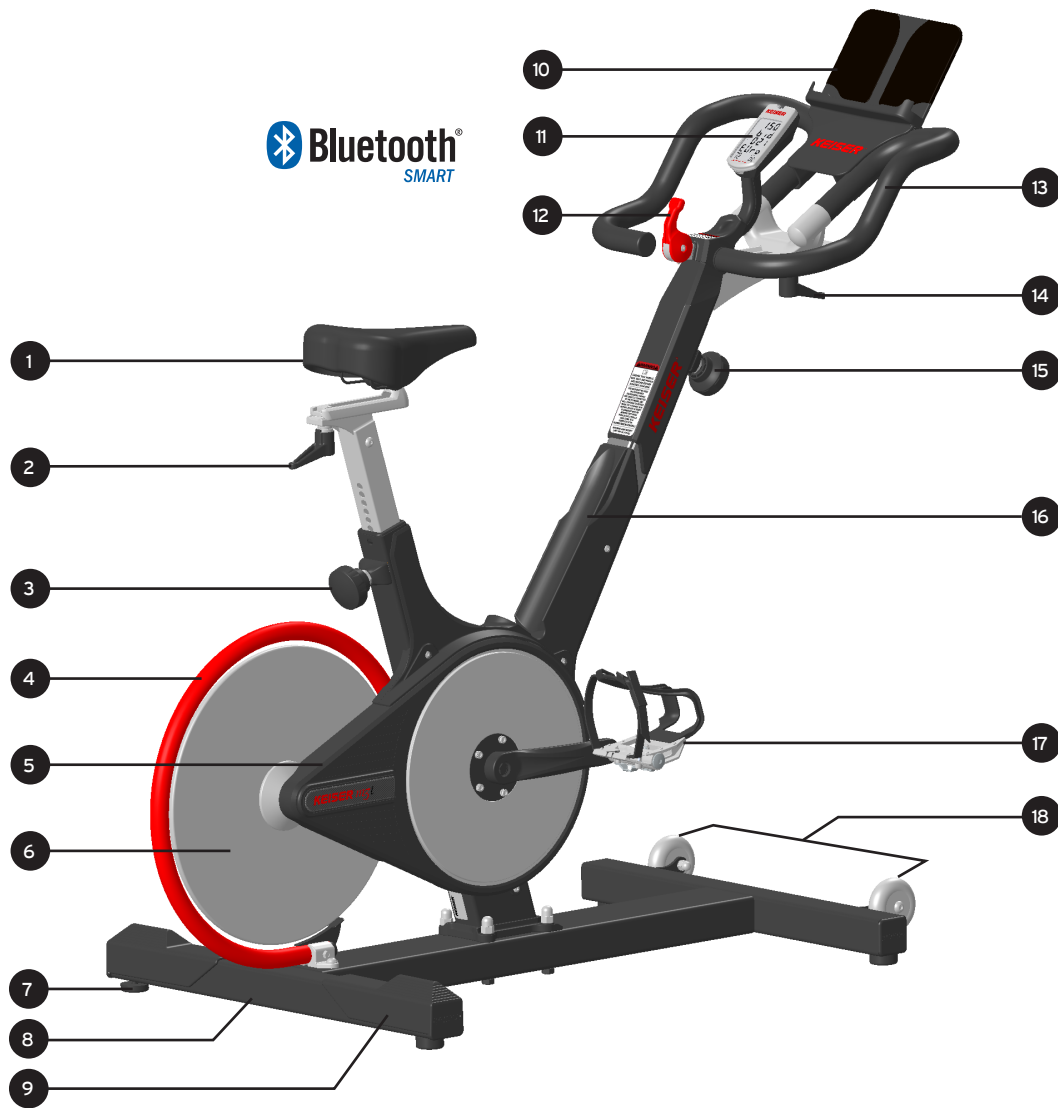
Für den Zusammenbau werden die folgenden, nicht beigegebenen Werkzeuge benötigt:

Menge	Beschreibung	Menge	Beschreibung
1	Drehmomentenschlüssel (mind. 45 Nm)	1	16 mm oder 5/8 Zoll Hahnenfußschlüssel
1	4 Zoll Verlängerung	1	5 mm Inbusschlüssel
1	15 mm Gabelschlüssel	1	6 mm Inbusschlüssel
1	16 mm oder 5/8 Zoll Gabelschlüssel	1	Schmier- oder Sprühwachs (zum Reinigen nach dem Zusammenbau)
1	PH2 Schraubendreher	1	Sauberes Tuch
1	15 mm Hahnenfußschlüssel	1	LPS #3 Rostschutzmittel mit Halm
2	10 mm Schraubenschlüssel		

TEILELISTE


Beschreibung	Menge	Keiser Teilenummer
1 7/16-20 Hutmuttern	4	555022
2 7/16 Unterlegscheiben	4	9384
3 M6 x 1, Sechskantmutter	1	9508
4 M6 x 1 x 45, Sechskantschraube	1	9525
5 M6 x 1 x 18, Zylinderkopfschraube	5	9547
6 Schwungradschutz-Halterung	2	555025
7 Loctite 242 - Schraubensicherungslack	1	105550
8 Hebelgriff-Aufbau	1	550828
9 Lenker-Distanzstück	1	555031
10 Schweißschutz-Abdeckung	1	555080
11 Gerätehalter	1	555085
12 Lenker	1	550844
13 Lenkerschiene	1	555026
14 Linkes und rechtes Keiser® M Series Pedals	1	555473
15 Radkappe	1	555005
16 Schwungrad-Schutzbügel	1	550845
17 Schwungrad	1	555003
18 Computer	1	550853X
19 Bike-Rahmen	1	550820
20 Standfuß	1	550814
21 Loch-Deckaufkleber	5	555379

PRODUKTÜBERSICHT



- | | | | |
|---|---------------------------------------|----|---|
| 1 | Sattel | 10 | Gerätehalter |
| 2 | Hebel für horizontale Sitzverstellung | 11 | Computersystem mit Bluetooth® SMART-Technologie |
| 3 | Griff für Sitzhöhenanpassung | 12 | Widerstand-Stellhebel/Notbremse |
| 4 | Schwungrad-Schutzbügel | 13 | Lenker in Neutralstellung |
| 5 | Gurtabdeckung | 14 | Hebel für horizontale Lenkerverstellung |
| 6 | Schwungrad | 15 | Griff für Lenkerhöhenanpassung |
| 7 | Nivellierfuß | 16 | Trinkflaschenhalter |
| 8 | Standfuß | 17 | Keiser® Combo-Pedalen |
| 9 | Streckzone | 18 | Transportrollen |

BEFESTIGEN DES BIKES AUF DEM STANDFUSS

HINWEIS: Dieser Montageschritt sollte aus Gewichtsgründen von zwei Personen durchgeführt werden.

1. Richten Sie die Bohrungen des Bikes an den Bolzen des Standfußes aus (siehe Abbildung 1). Das vordere Ende des Bikes muss in Richtung der Rollen am Standfuß zeigen.
2. Setzen Sie das Bike auf den Standfuß.
3. Legen Sie auf jeden der Bolzen eine Unterlegscheibe (beiliegend).
4. Setzen Sie eine Hutmutter (beiliegend) auf jeden der Bolzen und drehen Sie diese handfest auf.
5. Ziehen Sie die Hutmuttern mit einem 16 mm oder 5/8 Zoll-Drehmomentenschlüssel mit 45 Nm fest.

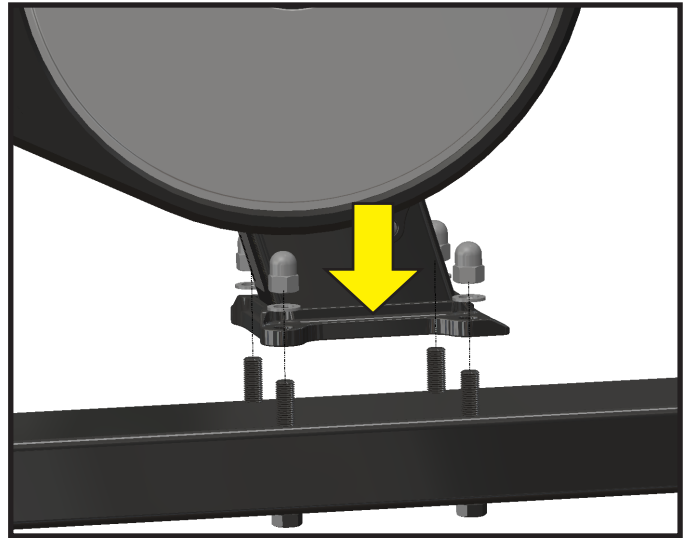


Abbildung 1: Ausrichtung des Bikes am Standfuß

MONTAGE DES SCHWUNGRADS UND DER RADKAPPE



WARNUNG: Missachtung dieser Anweisungen kann zu Schäden am Schwungrad führen.

1. Stellen Sie den Schalthebel in die untere Position (siehe Abbildung 2).
2. Schieben Sie das Schwungrad zwischen die zwei Magnete und über die Radnabe (siehe Abbildung 3).

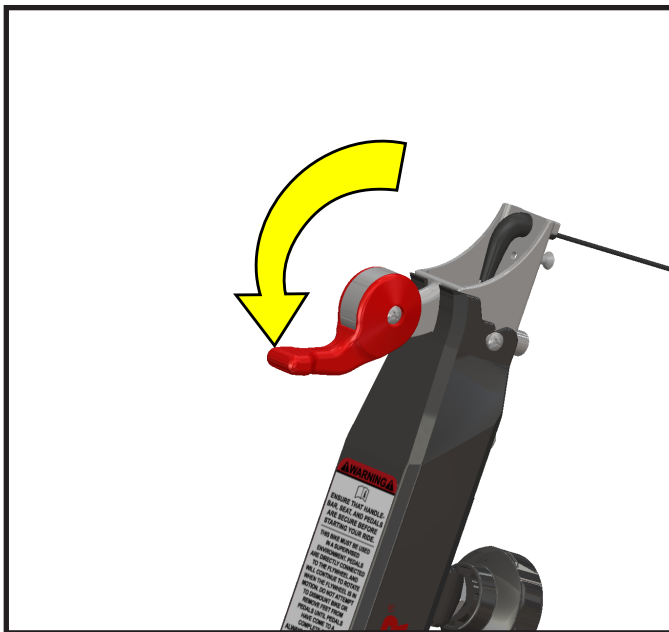


Abbildung 2: Position Schalthebel

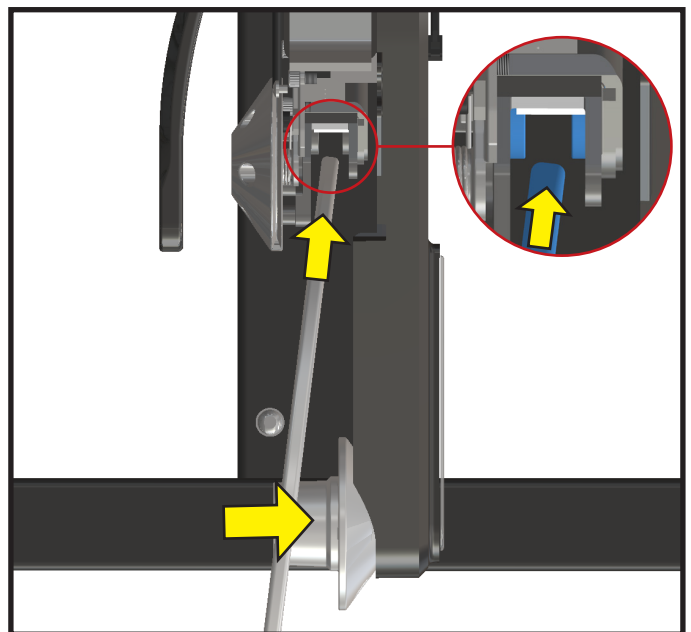


Abbildung 3: Lage der Magnete

3. Richten Sie die Bohrungen am Schwungrad an den Bohrungen in der Radnabe aus. HINWEIS: Die Schwungscheibe sollte an der Radnabe bündig anliegen.
4. Montieren Sie die Radkappe:
 - a) Richten Sie die Bohrungen der Radkappe an denen der Schwungscheibe aus (siehe Abbildung 4).
 - b) Halten Sie das Schwungrad fest.
 - c) Verwenden Sie fünf M6x18 SS-Zylinderkopfschrauben (beiliegend) und ziehen Sie diese mit einem 5mm-Inbusschlüssel fest.
 - d) Vergewissern Sie sich, dass das Schwungrad am Stoß der Radnabe bündig anliegt. Drehen Sie das Schwungrad um sicherzustellen, dass es gerade und stabil läuft (kein Taumeln).

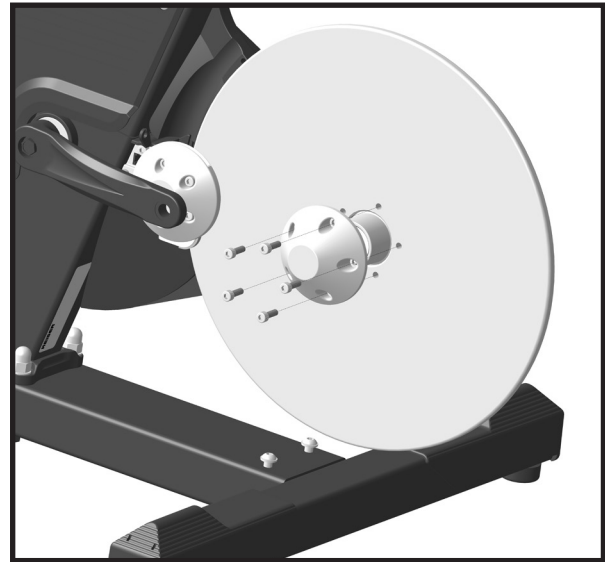


Abbildung 4: Montage des Schwungrads und der Radkappe

MONTAGE DES SCHWUNGRAD-SCHUTZBÜGELS

HINWEIS: Vermeiden Sie bei der Montage und Ausrichtung des Schutzbügels den Kontakt von Bügel und Schwungrad.

1. Entfernen Sie die zwei Inbusschrauben und Unterlegscheiben vom Standfußrahmen (siehe Abbildung 5). Werfen Sie diese Schrauben nicht weg. Sie dienen zur Befestigung des Schwungrad-Schutzbügels.
2. Platzieren Sie das offene Ende des Schwungrad-Schutzbügels über den Montagebolzen am Rahmen (siehe Abbildung 6).
3. Schwenken Sie den Schutzbügel über das Schwungrad (siehe Abbildung 7).

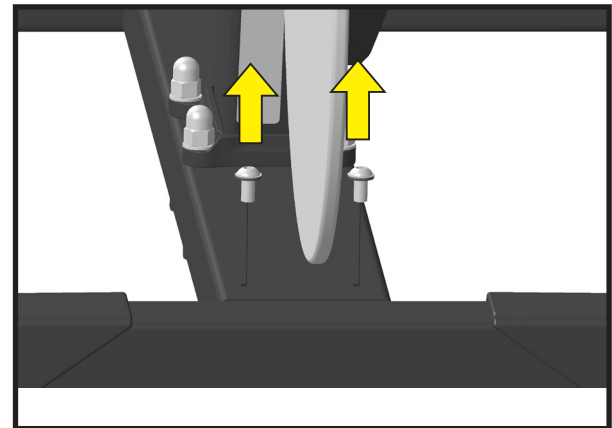


Abbildung 5: Entfernen Sie die Inbusschrauben

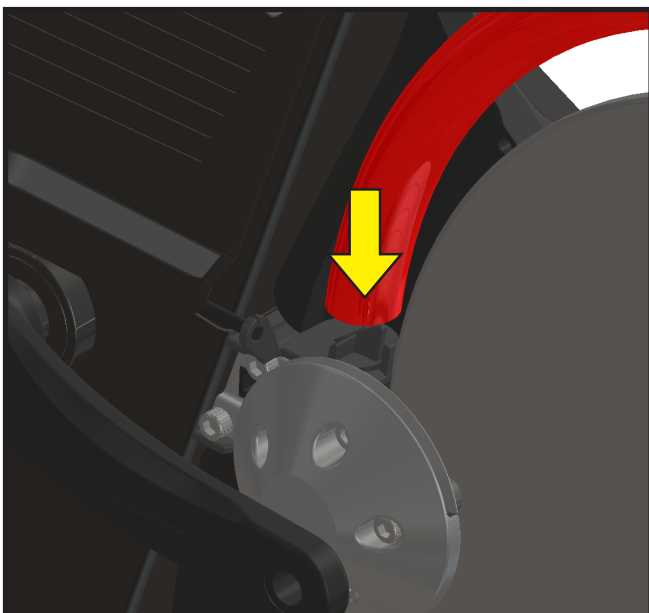


Abbildung 6: Positionierung des Schwungrad-Schutzbügels

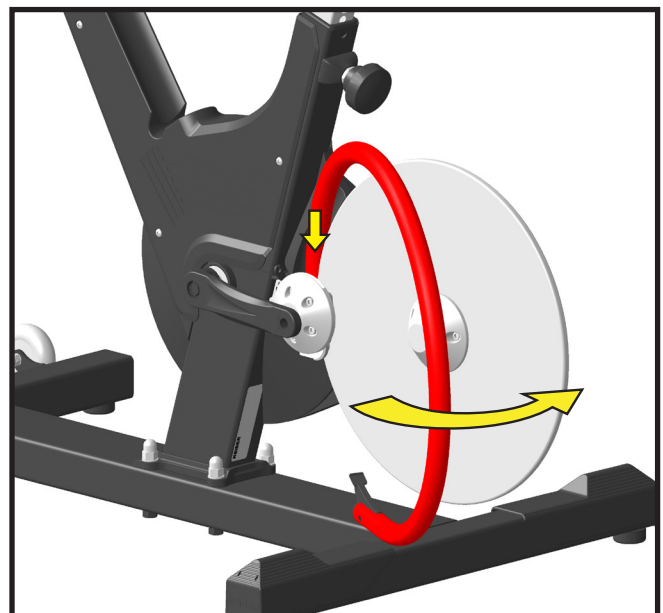


Abbildung 7: Richten Sie den Schutzbügel am Schwungrad aus

4. Befestigen Sie die Schellen am Ende des Schutzbügels (siehe Abbildung 8). Verwenden Sie dazu die M6 x 1 x 45-Sechskantschraube und -mutter (siehe Abbildung 8). Ziehen Sie die Schrauben und Muttern handfest an.
5. Befestigen Sie die Schellen mit den zwei im Schritt 1 entfernten Inbusschrauben und Unterlegscheiben am Standfußrahmen. Ziehen Sie die Bolzen nicht vollständig fest.
6. Vergewissern Sie sich, dass zwischen dem Schwungrad und dem Schutzbügel ausreichend Abstand besteht.
7. Ziehen Sie die Bolzen und Schrauben zur Befestigung des an der Schwungscheibe ausgerichteten Schutzbügels mit 2 10 mm Schraubenschlüsseln und einem 5 mm Inbusschlüssel fest.

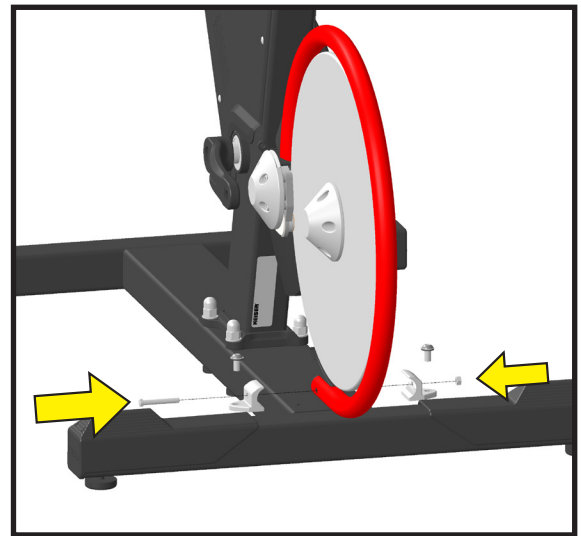


Abbildung 8: Ausrichten, Anlegen und Festziehen der Befestigungsschellen des Schutzbügels

MONTAGE DER PEDALE



WARNUNG: Wenn bei der Montage der Pedale kein Schraubensicherungslack verwendet wird, oder die Gewinde durch Überdrehen beschädigt werden, kann dies zu ernsthaften Verletzungen des Anwenders führen.

HINWEIS: Für ein korrektes Festziehen der Pedalen werden ein Drehmomentenschlüssel mit einer 4 Zoll Hebelverlängerung und ein 15 mm Hahnenfußschlüssel benötigt.

1. Packen Sie die Pedale und den Loctite 242 - Schraubensicherungslack aus.
2. Reinigen Sie die Gewinde der Pedale mit einem sauberen Tuch.
3. Tragen Sie auf die Gewinde der Pedale Schraubensicherungslack auf.
4. Verwenden Sie für die Montage der Pedale einen 15 mm Gabelschlüssel:
Linkes Pedal - Schrauben Sie das linke Pedal (Markierung L) entgegen dem Uhrzeigersinn in die linke Seite des linken Kurbelarms (siehe Abbildung 9).

- Rechtes Pedal** - Schrauben Sie das rechte Pedal (Markierung R) im Uhrzeigersinn in die rechte Seite des rechten Kurbelarms (siehe Abbildung 10).
5. Ziehen Sie die Pedale mit einem Drehmomentenschlüssel, einer 4 Zoll Verlängerung und einem 15 mm Hahnenfußschlüssel fest. Ziehen Sie die Pedale mit 45 Nm fest.
6. Tragen Sie LPS#3 am linken Tretlager auf.
7. Tragen Sie LPS#3 auf den Rastbereich der Pedale auf.

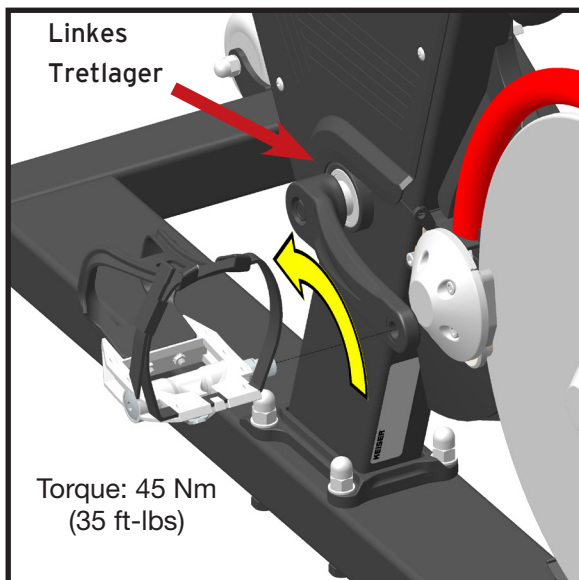


Abbildung 9: Montage des linken Pedals entgegen dem Uhrzeigersinn

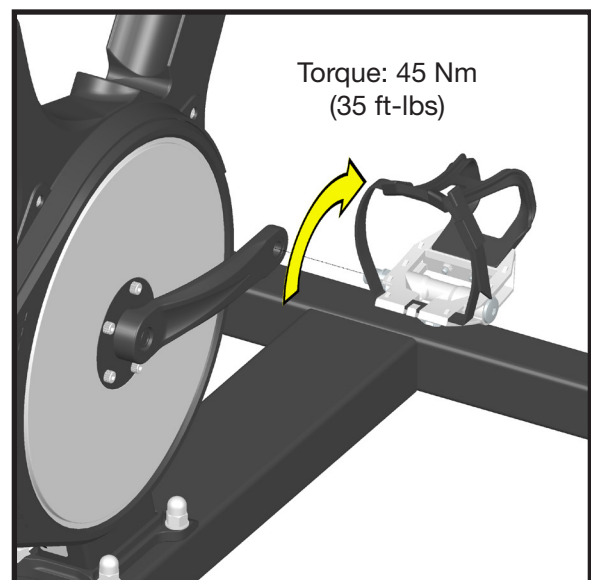


Abbildung 10: Montage des rechten Pedals im Uhrzeigersinn

ANBRINGEN DES COMPUTERS

1. Entfernen Sie die Befestigungsschraube für den Computer vom Lenkerrohr mit einem PH2-Schraubendreher (siehe Abbildung 11).
2. Rollen Sie das Computerkabel in der Aussparung am Computerarm auf (siehe Abbildung 12).
3. Schieben Sie den Computer zwischen die zwei Befestigungslaschen.
4. Befestigen Sie den Computer mit der zuvor entfernten Schraube mit einem PH2-Schraubendreher.

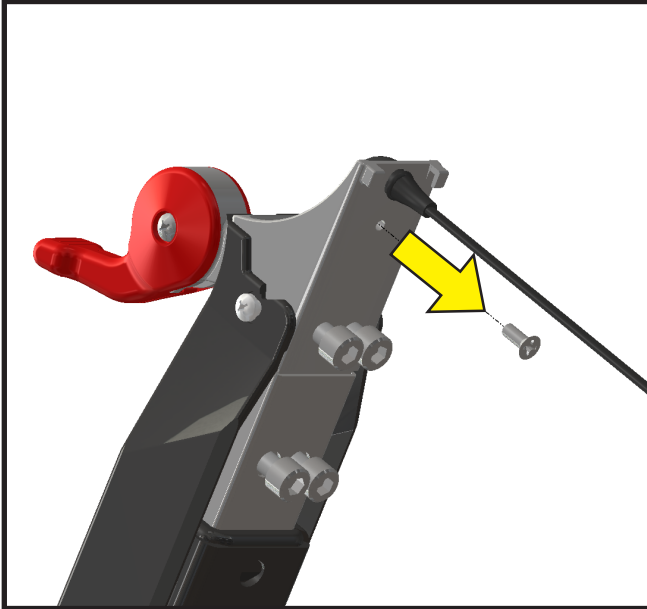


Abbildung 11: Lösen der Befestigungsschraube vom Lenkerrohr

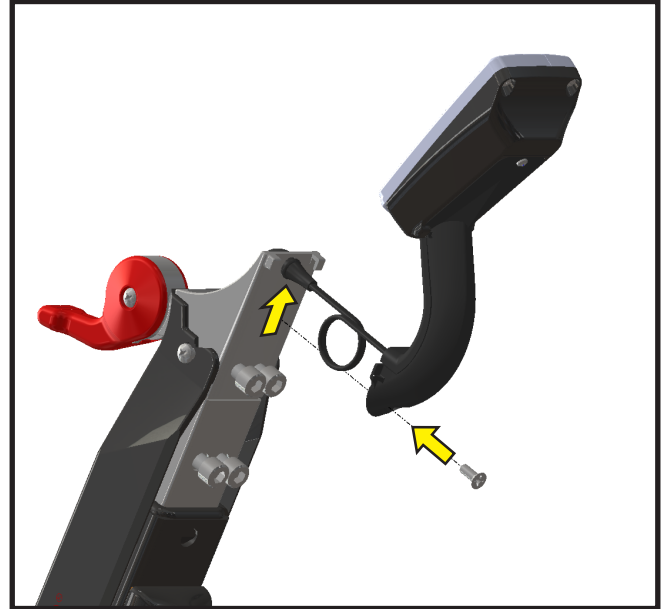


Abbildung 12: Befestigen des Computers am Lenkerrohr

ZUSAMMENBAUEN DES LENKERS

1. Entfernen Sie die Schrauben auf beiden Seiten des Schweißschutzes (siehe Abbildung 13).
2. Schieben Sie die Schutzabdeckung über den Schweißschutz und rasten Sie diese ein (siehe Abbildung 14).
3. Befestigen Sie die Abdeckung mit den zuvor entfernten Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest.
4. Entfernen Sie die vier 8 mm Inbusschrauben unterhalb des Computerarms vom Lenkerrohr (siehe Abbildung 15).

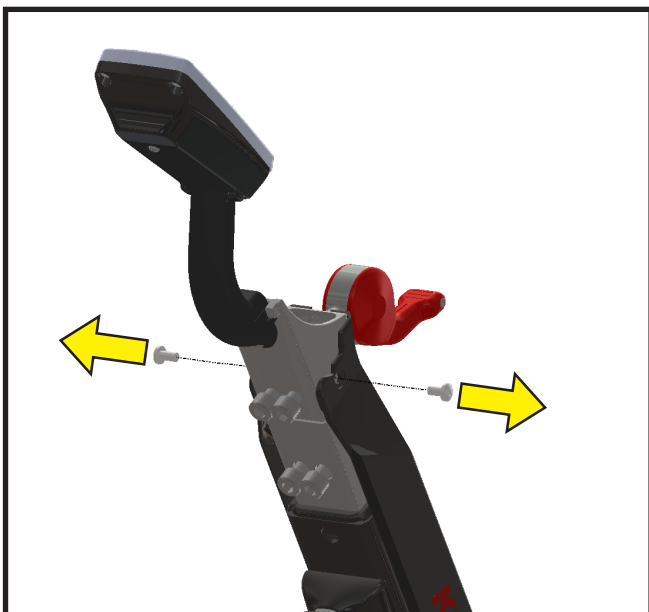


Abbildung 13: Schrauben vom Schweißschutz entfernen

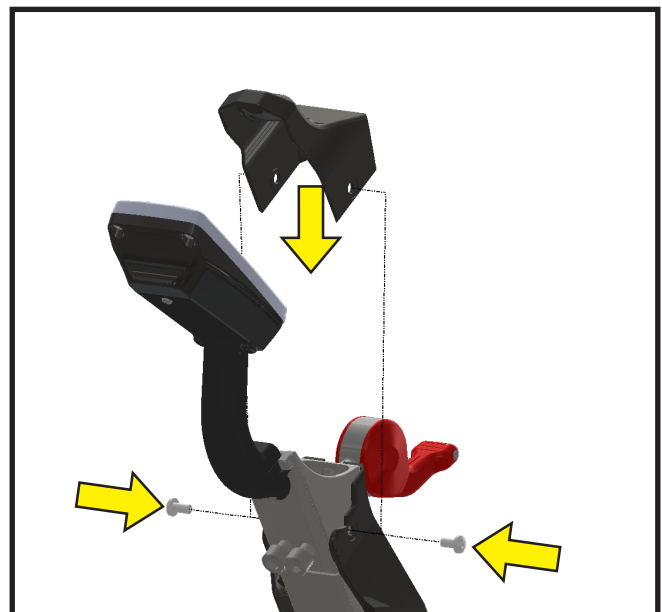


Abbildung 14: Ausrichtung der Schutzabdeckung an den Befestigungsbohrungen

5. Befestigen Sie die Lenkerschiene mit den zuvor entfernten vier 8 mm Schrauben am Lenkarm. Ziehen Sie die Schrauben mit einem 6 mm Inbusschlüssel fest.



Abbildung 15: 8 mm Schrauben vom Lenkerrohr entfernen

Zwischen der Lenkerschiene und dem Lenkerrohr sollte keine Lücke bestehen (siehe Abbildung 16).



Abbildung 16: Befestigen der unteren Schiene am Lenkerrohr

6. Montieren Sie den Lenker auf die Lenkerschiene:
 - a) Zerlegen Sie den Hebelgriff. Entfernen Sie zum Entnehmen des Hebelbolzens die Schraube sowie die Unterlegscheibe mit einem 5 mm Inbusschlüssel.
 - b) Führen Sie den Hebelbolzen durch das Lenker-Distanzstück und befestigen Sie den Lenker an der Lenkerschiene (siehe Abbildung 17). Ziehen Sie die Baugruppe handfest an.
 - c) Setzen Sie den Hebelgriff auf den Bolzen. Der

Hebelgriff sollte im angezogenen Zustand vom Fahrrad weg zeigen. Fixieren Sie den Aufbau mit der Schraube und Unterlegscheibe (siehe Abbildung 18).

7. Lösen Sie den Hebelgriff. Bewegen Sie den Lenker auf der Lenkerschiene vor und zurück und stellen Sie sicher, dass er frei bewegt werden kann.

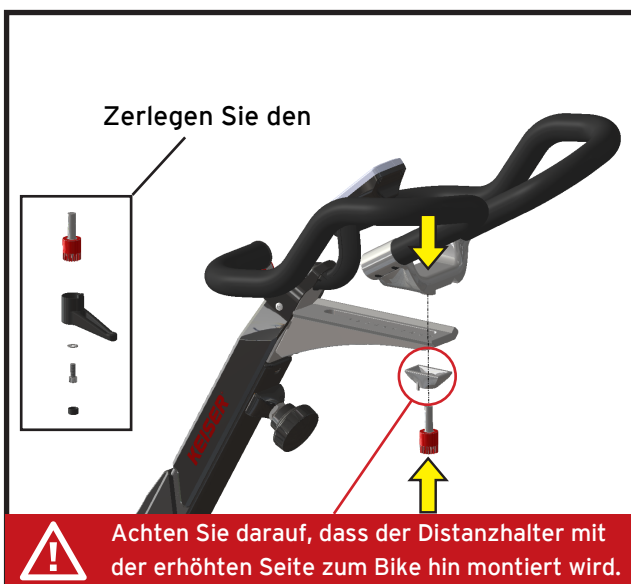


Abbildung 17: Zusammensetzen von Lenker, Griffbolzen und Distanzhalter

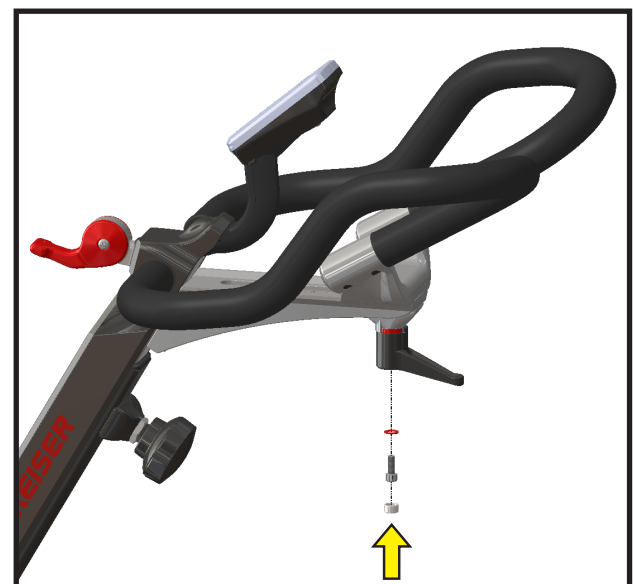


Abbildung 18: Anbringen des Hebelgriffs und mit Schraube und Unterlegscheibe fixieren

ANBRINGEN DES GERÄTEHALTERS

Drücken Sie den Gerätehalter in der in Abbildung 19 gezeigten Richtung auf den Lenker. Der Gerätehalter liegt wie in Abbildung 20 gezeigt am Lenker an.

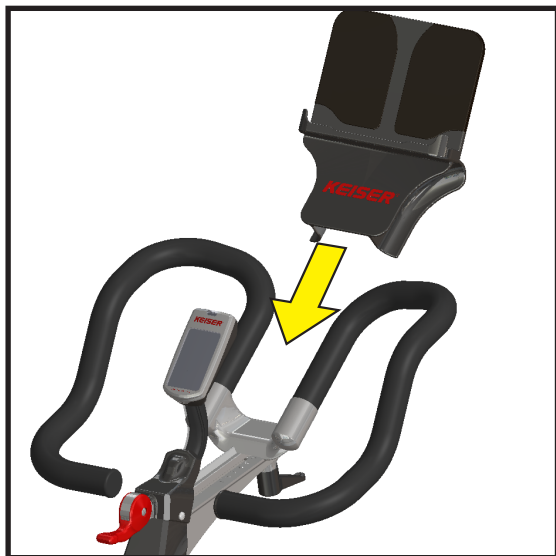


Abbildung 19: Stecken Sie den Gerätehalter auf den Lenker



Abbildung 20: Lenker mit Gerätehalter

ANBRINGEN DER LOCH-DECKAUFKLEBER

Bringen Sie die Deckaufkleber wie in Abbildung 21 dargestellt an der Radkappe an. Die Aufkleber sollten alle 5 Löcher der Radkappe vollständig abdecken.

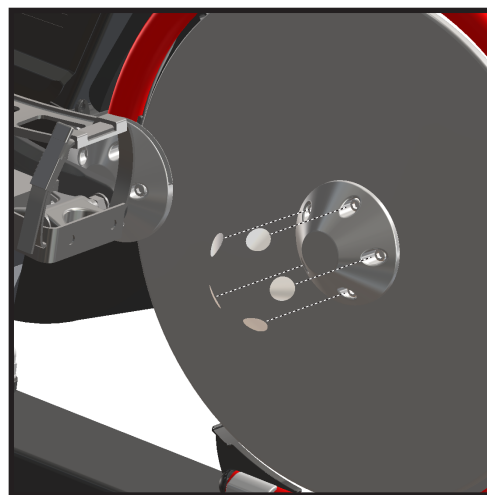


Abbildung 21: Platzierung der Loch-Deckaufkleber

ABSCHLIESSENDE MONTAGE UND FUNKTIONSPRÜFUNG

HINWEIS: Führen Sie vor der Inbetriebnahme des Bikes die folgenden Schritte durch. Wird ein Bike vor dem normalen Gebrauch nicht getestet, verfällt die Garantie und es kann zu ernststen Verletzungen kommen.

- Sind alle Teile korrekt montiert?
- Sind die vier Hutmuttern, die den Rahmen auf dem Standfuß fixieren, mit 45 Nm festgezogen?
- Wurde beim Befestigen der Pedalen Schraubensicherungslack verwendet und sind sie mit 45 Nm festgezogen?
- Sind alle Schrauben und Muttern mit dem richtigen Drehmoment festgezogen?
- Funktioniert die Lenker- und Sattelverstellung einwandfrei?
- Wurde LPS #3 am linken Tretlager aufgetragen?
- Wurde LPS #3 auf dem Rastbereich der Pedale aufgetragen?
- Ist der Computer angebracht und betriebsbereit?
- Wurde das Bike mit Schmier- oder Sprühwachs und einem sauberen Tuch behandelt?
- Wenn alle Anforderungen beim Zusammenbau eingehalten wurden, kann das Bike getestet werden.

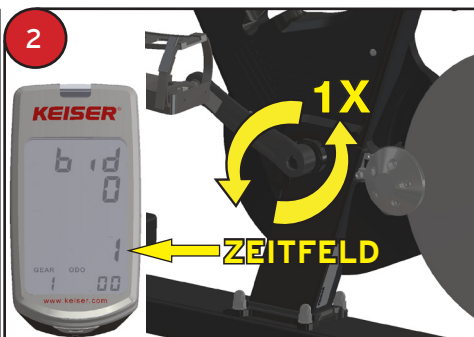
EINSELLEN DER STRECKENEINHEIT AUF KILOMETER (KM) ODER MEILEN UND DER BIKE-ID-NUMMER

(Wenn nicht anders angegeben oder beim Kauf angefordert, ist die M3i-Fahrtstrecke auf Meilen eingestellt)

HINWEIS: DIE SCHRITTE 1 BIS 7 MÜSSEN INNERHALB 1 MINUTE ABGESCHLOSSEN WERDEN.



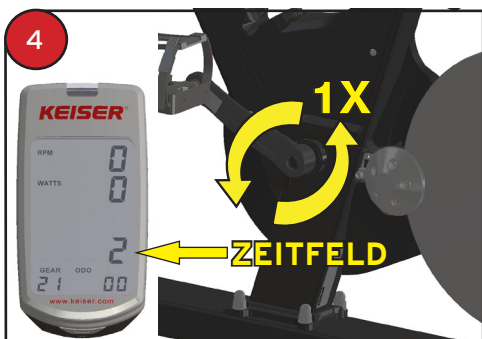
Starten Sie mit dem Bike in der Parkposition und stellen Sie den Schalthebel in die unterste Position.



Treten Sie 1 volle Umdrehung. Die Bike-ID (BID) im abgebildeten Display ist 0, bei Ihnen kann ein anderer Wert angezeigt werden. Beachten Sie auch die 1 im "ZEITFELD".



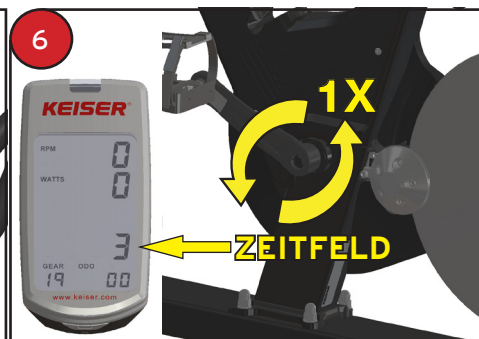
Stellen Sie über den Schalthebel den 21. Gang ein, um Meilen oder den 19. Gang, um Kilometer einzustellen.



Treten Sie 1 volle Umdrehung. Beachten Sie die 2 im "ZEITFELD".



Stellen Sie über den Schalthebel den 19. Gang ein, um Meilen, oder den 21. Gang, um Kilometer einzustellen.



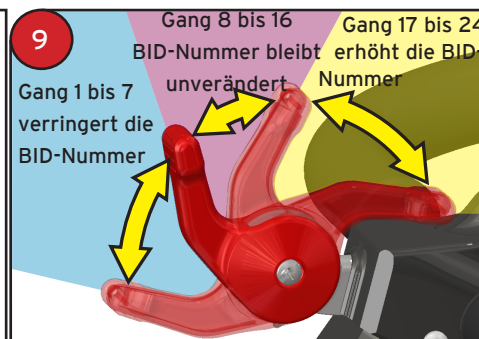
Treten Sie 1 volle Umdrehung. Beachten Sie die 3 im "ZEITFELD".



Bewegen Sie den Schalthebel 6 Mal von Anschlag zu Anschlag.



Vergewissern Sie sich, dass die richtigen Einheiten eingestellt wurden.



Nachdem die Fahrteinheiten eingestellt sind, können Sie die Bike-ID-Nummer anpassen. Passen Sie die Bike-ID-Nummer über den Schalthebel an. Stellen Sie den Schalthebel auf eine beliebige Stellung zwischen dem 8. und dem 16. Gang.
HINWEIS: Der Computer schaltet sich nur dann aus, wenn die Schalthebelstellung zwischen dem 8. und dem 16. Gang liegt.

COMPUTER DER M3i-SERIE

ZEILE 1 - BELEUCHTUNGSSENSOR

Wenn der Computer der M3i-Serie eingeschaltet ist, nimmt der Beleuchtungssensor das Umgebungslicht im Raum automatisch wahr und schaltet die Hintergrundbeleuchtung nach Bedarf ein.

ZEILE 2 - DREHZAH (KADENZ)

Die Drehzahl gibt die Umdrehungen des Kurbelarms pro Minute an. Die Drehzahl ist in der Radwelt auch als Kadenz bekannt und entspricht ungefähr der Geschwindigkeit, mit der der Fahrer fährt.

ZEILE 3 - LEISTUNG UND ENERGIE

Die erbrachte Leistung wird in Watt (aktueller Wert) und in Kilokalorien (Gesamtwert für das Training) angegeben. Die Anzeige des Computers springt zwischen Watt (8 Sekunden) und Kilokalorien (2 Sekunden) hin und her. Die geschätzte Genauigkeit für die Leistungsanzeige liegt zwischen 30 - 160 U/min bei ± 5 Watt unterhalb von 50 Watt Leistung und bei ± 10 % oberhalb 50 Watt Leistung.

ZEILE 4 - HERZFREQUENZ

Wenn kein Signal für die Herzfrequenz vorliegt, werden ein Herzsymbol und der Wert null angezeigt. Trägt der Teilnehmer einen Pulsgurt, wird, sobald der Computer das Signal erkennt, das Herzsymbol blinkend und die Herzfrequenz angezeigt. Beachten Sie, dass der Pulsgurt mit der Marke Polar kompatibel und kodiert sein muss.

ZEILE 5 - VERSTRICHENE ZEIT

Die dargestellte Zahl zeigt die Trainings-Gesamtzeit an und wird nach 60 Sekunden ohne Betätigung, oder wenn der Computer über den Schalthebel zurückgesetzt wird, auf null zurückgesetzt.

ZEILE 6 - GANG

Am linken unteren Bereich des Displays werden die Gänge 1 bis 24 angezeigt.

ZEILE 7 - KILOMETERZÄHLER/FAHRTSTRECKE

In den ersten 8 Sekunden nach Aktivierung des Computers zeigt der Kilometerzähler die mit dem Bike zurückgelegte Gesamtstrecke an. Diese Angaben dienen nur für Service- und Wartungszwecke. Nach 8 Sekunden verschwindet die Kilometeranzeige, die Fahrtanzeige zeigt „USA“ an, wenn die Fahrteinheiten auf Meilen eingestellt sind, oder „EURO“, wenn die Fahrtstrecke auf Kilometer eingestellt ist. Sobald die Einheiten verschwinden, wird für das restliche Training das Wort 'TRIP' eingeblendet. Die Schritte zum Umstellen der Streckeneinheit sind in den Anweisungen zur Einstellung der Bike-ID und der Streckeneinheit auf Meilen/Kilometer beschrieben.

DURCHSCHNITTSBERECHNUNGEN

Um die Durchschnitte anzuzeigen: Drehzahl (Kadenz), Leistung und Herzfrequenz, unterbrechen Sie die Tretbewegung an einem beliebigen Punkt im Training für drei Sekunden. Ihre Durchschnittswerte werden angezeigt, bis Sie mit dem Training fortfahren oder der Computer nach 60 Sekunden in den Ruhezustand geht.

INTERVALLTRAINING

Um ein Intervall zu starten, müssen Sie den Schalthebel von einem höheren Gang für eine Viertelsekunde auf Gang 1 schalten und sofort wieder in einen höheren Gang zurückschalten. Die Anzeige "inL #" bestätigt, dass das Intervall gestartet wurde. Wiederholen Sie die obenstehenden Schritte, um das Intervall zu beenden. Nach Intervallende zeigt der Computer "inL End" und die Durchschnittswerte für das Intervall werden blinkend dargestellt. Beachten Sie, dass die am Ende des Trainings angezeigten Durchschnittswerte alle Trainingsabschnitte und gefahrenen Intervalle beinhalten.

Bluetooth® SMART EINGESCHALTET

Der Bluetooth® SMART - fähige Computer ermöglicht allen Bluetooth®fähigen Geräten wie z. B. Handys, Tablets und Computern die Trainingsdaten zu sammeln. M3i-kompatible Anwendungen ermöglichen das Speichern von Daten, um den Fortschritt über längere Zeit zu überwachen und die Daten mit anderen Fitnessanwendungen zu teilen. Die Kursräume können Programme zur Echtzeit-Leistungsüberwachung nutzen, um den Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, ihre Leistung mit der anderer Kursteilnehmer zu vergleichen.

Hinweis: Beim Anfahren zeigen Zeilen 2 und 3 während der ersten Pedal-Umdrehung die BID und eine Zahl zwischen 0 und 150. Wenn der Aufbau in einer Gruppenumgebung korrekt erfolgt ist, zeigt die BID (Bike-identifikation) einen für jedes Bike individuelle Zahlenwert.

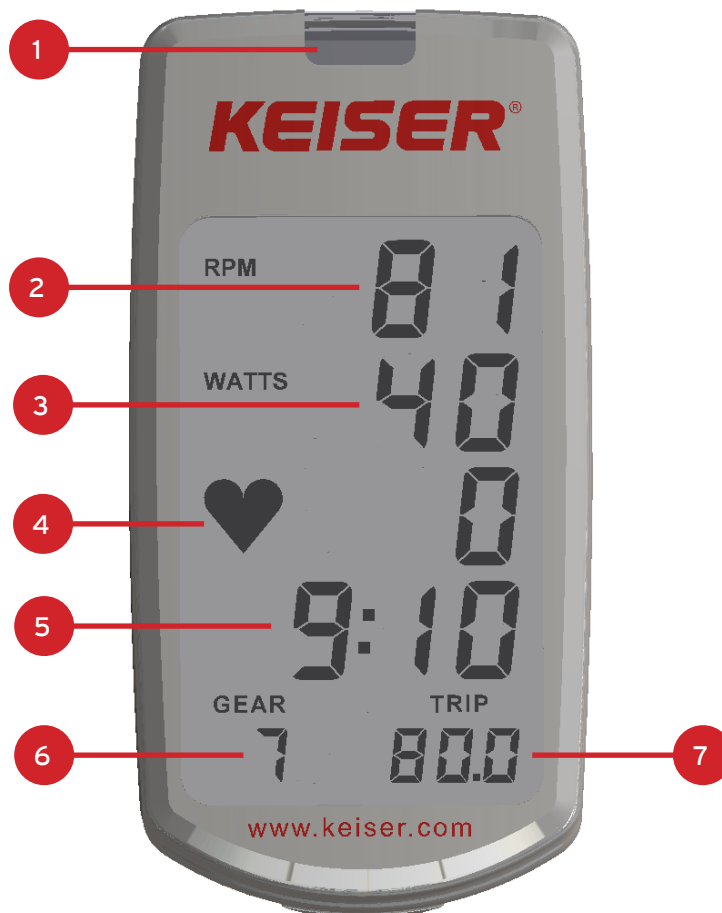


Abbildung 22: Übersicht des M3i-Computers



WARNUNG: Herzfrequenz-Messsysteme können ungenau sein. Überanstrengung im Training kann zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen. Brechen Sie Ihr Training sofort ab, wenn Ihnen schwindelig wird.

AUFBAU UND BETRIEB

Das M3i-Bike ist für Herz-Kreislauf-Training bestimmt. Für Gruppenübung-Umgebungen wurden spezielle Programme entwickelt. Das Bike darf nur in einem geschlossenen Bereich unter Aufsicht eines geschulten und zugelassenen Trainers verwendet werden. Die folgenden Seiten geben einen kurzen Überblick über die für einen sicheren Betrieb des Bikes erforderlichen Einstellungen.

NOT-HALT

Der Schalthebel kann als Notbremse zum Anhalten des Schwungrads verwendet werden. Um den Schalthebel als Notbremse zu nutzen, muss dieser vollständig nach vorne gedrückt werden, um die Bewegung innerhalb einer Umdrehung anzuhalten (siehe Abbildung 23). Warten Sie bei allen Bremsvorgängen immer, bis die Pedalen und das Schwungrad vollständig stillstehen, bevor Sie absteigen.

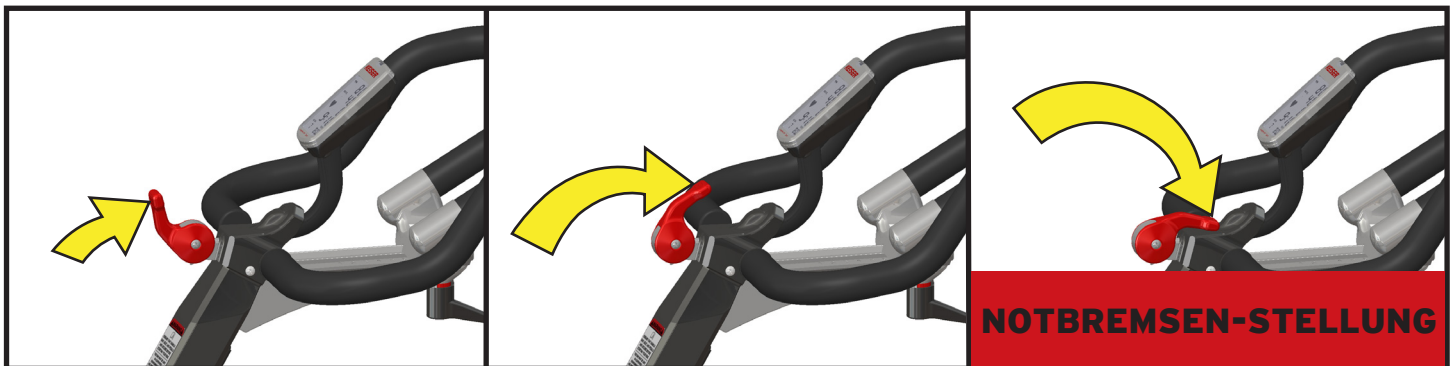


Abbildung 23: Notbremsen-Stellung

ANWEISUNGEN FÜR DAS EINSTELLEN DER SATTEL- UND LENKERHÖHE MITTELS STELLKNAUF

(Der Stellknauf für die Sattelleinstellung wird vorgestellt, der Stellknauf für die vertikale Lenkerverstellung funktioniert analog)

Lockern Sie den Stellknauf durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn (siehe Abbildung 24). Ziehen Sie den Knauf auf sich zu. Halten Sie den Knauf fest und heben oder senken Sie den Sattel/Lenker an die gewünschte Position. Lassen Sie den Bolzen wieder los und vergewissern Sie sich, dass er in die gewünschte Bohrung einrastet. Drehen Sie den Knauf im Uhrzeigersinn, bis er handfest ist. Überprüfen Sie, ob der Sattel/Lenkschaft sicher fixiert ist; es sollte keine Bewegung möglich sein.

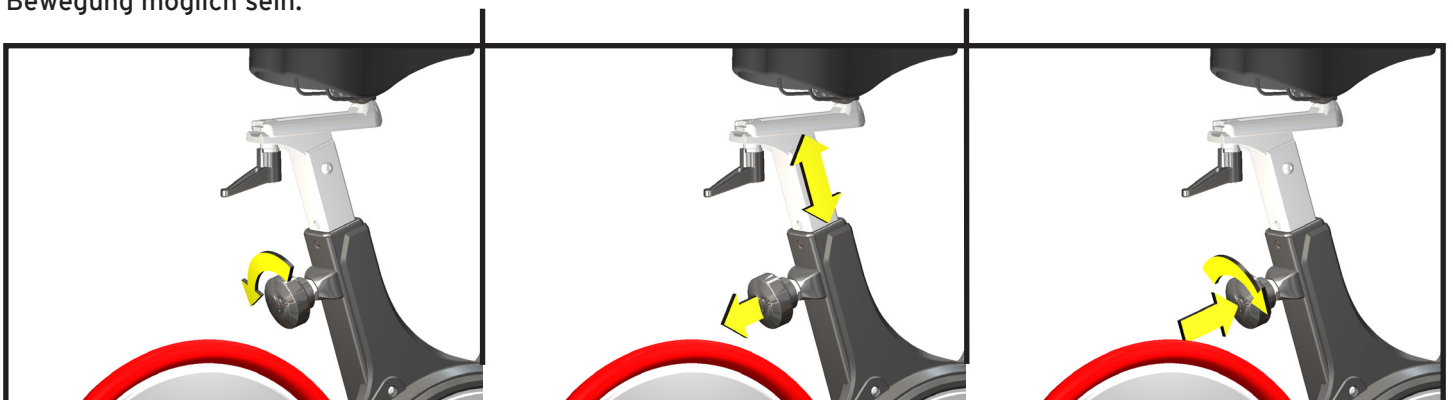


Abbildung 24: Anleitung für den Zugbolzen

NIVELLIERFUSS-EINSTELLUNG

Der Nivellierfuß ist an der linken hinteren Ecke des Standfußes angebracht. Der Nivellierfuß wird durch leichtes Anheben der entsprechenden Ecke des Bikes und Drehen des Fußes in oder gegen den Uhrzeigersinn eingestellt.

Wenn das Bike nivelliert werden muss, drehen Sie den Fuß nach innen (bzw. gegen den Uhrzeigersinn bei Sicht von oben), bis das Bike auf den 3 festen Füßen steht. Wenn das Bike auf den 3 festen Füßen aufsteht, drehen Sie den Nivellierfuß nach außen (bzw. im Uhrzeigersinn bei Sicht von oben), bis er den Boden berührt. Prüfen Sie das Bike auf Stabilität, und stellen Sie den Nivellierfuß nach Bedarf nach.

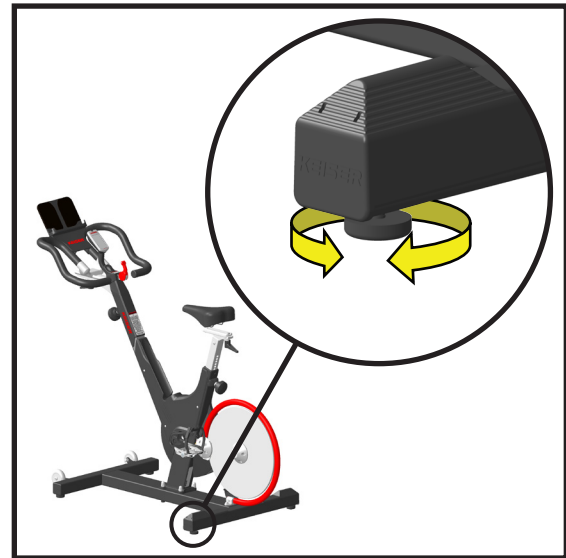


Abbildung 25: Nivellierfuß-Einstellung

KÖRPERHALTUNG UND -POSITION

Keiser empfiehlt, den Rücken stets gerade zu halten. Achten Sie auf eine korrekte Körperhaltung und die Kontrolle des Ober- und Unterkörpers (siehe Abbildung 26), um Verletzungen vorzubeugen.



Abbildung 26: Grundhaltung

EINSTELLEN DER SATTELHÖHE

ACHTUNG:

- Das Benutzergewicht darf 136 kg nicht überschreiten.
- Wenn die Hüfte bei jeder Pedaldrehung nach vorne und hinten schwingt, kann es sein, dass der Sattel zu hoch eingestellt ist. Ungleichmäßiges Wippen zur Seite kann Hüft- oder Rückenbeschwerden zur Folge haben.
- Wenn die Knie des Benutzers nach außen gebeugt sind (über ihre normale ergonomische Position hinaus), kann es sein, dass der Sattel zu niedrig eingestellt ist. Wenn die Knie zu stark gebeugt sind, werden die Kniescheiben einer ungewollten Belastung ausgesetzt. Die Kniegelenke sollten niemals überstreckt werden.



1. Stellen Sie sich neben dem Sattel nahe an das Bike.
2. Stellen sie den Sattel so ein, das dessen Oberseite mit der Oberkante Ihrer Hüfte auf gleicher Höhe liegt.
3. Setzen Sie sich auf den Sattel und setzen Sie Ihre Fußballen auf der Pedalmitte auf.
4. Treten Sie langsam in die Pedale.

HINWEIS: Wenn sich der Fuß in der Sechs-Uhr-Position ist, sollte das Knie leicht gebeugt sein. Siehe Abbildung 27.



Abbildung 27. Knie ist in der Sechs-Uhr-Position leicht gebeugt.



ACHTUNG: Beim Einstellen der Sattelhöhe sollte die "STOP"-Markierung nicht überschritten werden, die die minimale Einschubtiefe für den sicheren Gebrauch kennzeichnet.



PLATZIERUNG DER PEDALE



WARNUNG: Das Bike verfügt NICHT über einen Freilauf, sondern über eine feste Antriebskopplung. Wenn das Schwungrad in Bewegung ist, bewegen sich die Pedalen ebenfalls mit. Nehmen Sie Ihre Füße niemals von den Pedalen, wenn diese in Bewegung sind, da dies zu schweren Verletzungen führen kann.

Legen Sie den Riemen am Pedalbügel immer fest an:

1. Setzen Sie den Fuß an der breitesten Stelle auf das Pedal auf.
2. Nehmen Sie den Riemen und ziehen Sie ihn fest. Er sollte fest anliegen, aber nicht so eng sein, dass es unangenehm ist.

HINWEIS: Bewegungsabläufe wie schnelles Fahren oder Fahren im Stehen gelten als fortgeschrittene Techniken und sollten nur von fortgeschrittenen Benutzer angewendet werden.



Abbildung 28: Fußposition auf dem Pedal

ANPASSEN DER LENKERHÖHE



WARNUNG: Wenn der Lenker zu niedrig eingestellt ist, kann dies zur Überanspruchung von Armen, dem mittlerem Rücken und Nacken führen. Bleiben Sie auf einer gehobenen, angenehmen Position, bis Sie über mehr Übung verfügen.

1. Die Lenkerhöhe sollte nach der Verstellung der Sattelhöhe angepasst werden.
2. Der Lenker sollte auf oder über der Sattelhöhe liegen.
3. Winkeln Sie Ihre Ellenbogen leicht an und halten Sie die Schultern in einer 90°-Stellung.



Abbildung 29. Frontlenkergriff



Abbildung 30. Mittlerer Lenkergriff

HINWEIS: Neueinsteigern wird empfohlen, ihren Lenker in einer hohen, angenehmen Position zu belassen, um ihren Rücken zu entlasten.



Abbildung 31. Oberer Lenkergriff



Abbildung 32. Lenkergriff für Zeitfahren

EINSTELLEN DER HORIZONTALEN SATTELPOSITION

1. Stellen Sie den Sattel auf die korrekte Höhe ein.
2. Setzen Sie sich auf den Sattel des Bikes.
3. Legen Sie die Hände auf den Lenker und passen sie die Lenkerstellung nach vorne oder hinten an.
HINWEIS: Die Arme sollten in einer angenehmen Abstand vom Lenker und die Ellenbogen leicht gebeugt sein.
4. Setzen Sie die Füße in der Drei-Uhr- und Neun-Uh'-Position auf den Pedalen auf.
HINWEIS: Die Vorderseite der Kniescheibe sollte in Flucht mit der Verbindungsstelle von Pedale und Kurbelarm liegen.
5. Winkeln Sie Ihre Ellenbogen leicht an und halten Sie die Schultern in einer 90°-Stellung.
6. Blicken Sie nach unten:
 - Wenn Ihre Zehen sichtbar sind, muss der Sattel nach hinten bewegt/geschoben werden.
 - Wenn der gesamte Fuß sichtbar ist, müssen Sie Sattel nach vorne verstellt werden.

HINWEIS: Passen Sie die Sattelstellung an und überprüfen Sie die Flucht ihrer Kniescheiben. Die Knie sollten beim Treten nicht über die Ellenbogen hinausragen.

BENUTZUNG DES BIKES

Nachdem das Bike korrekt montiert, nivelliert und angepasst wurde, können Sie das Bike testen und nach Bedarf Feinadjustierungen vornehmen. Das Bike sollte mit einer Vorwärtsrotation gefahren werden.

Es gibt 2 grundlegende Fahrstellungen, die man kennen sollte:

1. Die sitzende Stellung (siehe Abbildung 33) ist am besten zum Aufwärmen, Trainieren und zum Abkühlen geeignet. Es ist die beste Stellung für Einsteiger und Ganzkörpertrainings. In der sitzenden Position sollten alle vier Griffkonfigurationen, wie in Abbildungen 29 bis 32 dargestellt, möglich sein.
2. Für fortgeschrittene Anwender ist die Berganfahrt- oder stehende Position (siehe Abbildung 34) am besten für fortgeschrittene Trainings geeignet. Um Verletzungen zu vermeiden, sind ein fester Griff am Lenker und gute Körperkontrolle erforderlich. Sie sollten sich stets mit Ihrem Trainer beraten, bevor Sie eine Bewegung ausprobieren, bei der Sie sich nicht sicher sind. Trainer, die an der Keiser Foundations-Schulung teilgenommen haben, sind in der Lage, Sie in allen Belangen der Einrichtung des Bikes und Fahrtechniken zu unterstützen.



Abbildung 33: Sitzende Fahrstellung

Bitte denken Sie daran:

- sich vor ihrem Training gründlich zu dehnen und aufzuwärmen.
 - sich vor dem Aufsteigen zu vergewissern, dass der Lenker, Sattel und die Pedalen sicher eingestellt sind.
 - das Training zu genießen.
 - sich Zeit zu nehmen, um als Abkühlphase langsam weiterzufahren.
 - sich die Durchschnittswerte der Fahrt auf ein Bluetooth® SMART-fähiges Handy oder Tablet mit einer M3i-kompatiblen Anwendung zu laden.
 - jedes Training mit Dehnübungen abzuschließen.
-



Abbildung 34: Berganfahrt- oder stehende Stellung

WARTUNG

ZEITPLAN FÜR VORBEUGENDE WARTUNGSMASSNAHMEN



WARNUNG: Die Sicherheit des Geräts kann nur aufrechterhalten werden, wenn es regelmäßig auf Schäden und Verschleiß hin untersucht wird. Ersetzen Sie defekte Teile umgehend. Verwenden Sie das Gerät erst dann wieder, wenn alle Reparaturen daran abgeschlossen und das Gerät gründlich getestet wurde.

Jedes Training	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchen Sie das Bike gründlich und stellen Sie sicher, dass es sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet. • Wischen Sie Schweiß mit einem weichen Handtuch oder Tuch auf.
Einmal pro Woche - 1. Monat	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Kurbelarme und ziehen Sie die Pedale mit 47 Nm nach. • Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben, Bolzen und Muttern fest angezogen sind. • Prüfen Sie die Befestigungsmuttern, die den Rahmen mit dem Standfuß verbinden, und ziehen Sie diese mit 47 Nm nach.
Einmal pro Monat	<p>Untersuchen Sie das Bike gründlich und stellen Sie sicher, dass es sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feuchten Sie ein weiches Tuch mit warmen Wasser an, um verschmutzte Teile zu reinigen oder solche, die mit Schweiß in Kontakt kommen. Verwenden Sie keine Haushalts- oder Industriereiniger, da diese die Schutzbeschichtung zerstören können. Wenn Sie Seife verwenden müssen, dann wählen Sie eine milde Spülseife gefolgt von einem Auto-Pflegemittel wie z. B. Meguiar's Quik Detailer Mist and Wipe. • Prüfen Sie, ob der Computer eine schwache Batterie anzeigt. WENN SIE MEHRERE BIKES BETREIBEN, EMPFEHLEN WIR IHNEN DIE BATTEIREN ALLER COMPUTER GLEICHZEITIG ZU WECHSELN (2 AA-Batterien pro Bike). Siehe "Auswechseln der Computerbatterie" auf Seite 22. • Die Sattelpolsterung und die Pedalriemen sind am verschleißanfälligsten. Stellen Sie sicher, dass diese Teile mindestens auf wöchentlicher Basis überprüft werden und ersetzen Sie diese beim ersten Anzeichen von Verschleiß.
Monatlich	<p>Überprüfen Sie die Kurbelarme und ziehen Sie die Pedale mit 47 Nm nach.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben, Bolzen und Muttern fest angezogen sind. • Prüfen Sie die Befestigungsmuttern, die den Rahmen mit dem Standfuß verbinden, und ziehen Sie diese mit 47 Nm nach. • Vergewissern Sie sich, dass die vier Bolzen, an denen die untere Lenkerschiene befestigt ist, fest angezogen sind. Zwischen der Schiene und der Aufhängung sollte kein Spiel oder Abstand bestehen. • Behandeln Sie die Bereiche des Bikes, die mit Schweiß in Kontakt kommen und rost anfällig sind, mit Wachs. Verwenden Sie ein leicht auftragbares Auto-Pflegemittel wie z. B. Meguiar's Quik Detailer Mist and Wipe. Beachten Sie, dass mindestens einmal im Monat eine Wachsschicht auf stark schweißbelastete Teile aufgetragen werden muss. Bei Unterlassung führt dies zu einer Verringerung der Lebensdauer der Lackierung und des Rahmens und dem Verfall der Garantie. • Lösen, reinigen und schmieren Sie die Gewinde der Stellhebel. Da sowohl der Gewindebolzen und die Gewindemuttern aus rostfreiem Stahl bestehen, ist es wichtig, die Gewinde mit einem zähen Fett zu schmieren, vorzugsweise weiß oder farblos, so wie Acculube #2 oder jede andere Zusammensetzung mit gleichwertigen Verschleiß- und Korrosionsbeständigkeitseigenschaften.

AUSWECHSELN DER COMPUTERBATTERIE

Bei niedrigem Batteriestand zeigt die Kilometeranzeige (ODO) "LO-BA" an. Zum Wechseln der Batterien:

1. Lösen Sie die Schraube auf der Rückseite des Computergehäuses.
2. Entfernen Sie die zwei alten AA-Batterien. Entsorgen Sie die Batterien bei einer zugelassenen Abfall-Sammelstelle.
3. Legen Sie zwei neue Batterien entsprechend der auf der Gehäuseinnenseite angegebenen Ausrichtung ein. Ersetzen Sie die Batterien nur mit Batterien vom Typ AA, R6 oder LR6. Verwenden Sie keine Batterien vom Typ FR6 oder Ähnliche.
4. Legen Sie die Gehäuseabdeckung auf der Rückseite des Computers an und ziehen Sie die Schraube fest.

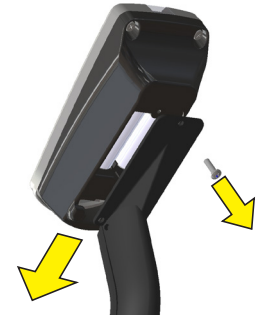


Abbildung 35. Batteriefach



WARNUNG: Batterien niemals verbrennen. Entsorgen Sie Batterien nicht in Mülleimern. Batterien müssen durch eine zugelassene Sammelstelle entsorgt werden. Batterieflüssigkeit ist extrem ätzend. Hautkontakt sollte vermieden werden. Wenn Sie mit Batterieflüssigkeit in Kontakt kommen, spülen Sie die betroffene Stelle 15 Minuten mit reichlich Wasser ab und suchen Sie einen Arzt auf. Bei der Handhabung von undichten Batterien müssen Handschuhe, Overalls, Sicherheitsschuhe und Schutzbrillen getragen werden. Folgen Sie beim Umgang und der Wartung von Batterien den Empfehlungen des Herstellers.

M-SERIE KARDIO-KALIBRIERUNG

Alle Geräte der M-Serie werden in der Fabrik kalibriert und müssen nur dann nachgestellt werden, wenn ein Bauteil der Widerstandsmechanismus oder des Computers ausgetauscht werden muss.

ZULASSUNGS- UND KONFORMITÄTSHINWEISE

KONFORMITÄT

Dieses Gerät ist mit der EN ISO 20957-1 und EN 957-10 konform. Genauigkeit- und Benutzerklasse SA für hohe Genauigkeit und professionelle und/oder kommerzielle Anwendung. Dieses Bike ist nur für den Innengebrauch bestimmt.

Dieses Gerät ist konform mit den genehmigungsfreien RSS-Standards von Industry Canada. Der Einsatz ist unter den folgenden zwei Bedingungen möglich: (1) das Gerät darf keine Störungen erzeugen, und (2) das Gerät muss jegliche Störung akzeptieren, einschließlich solchen die eine ungewollte Funktion des Geräts verursachen.

Le present appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

ZULASSUNGSHINWEIS

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse B, entsprechend Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzwerte dienen zum Schutz gegen schädliche Störungen bei Installation in Wohngebieten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Radiowellen abstrahlen und kann Störungen im Funkverkehr verursachen, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen eingesetzt wird. Allerdings besteht keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn das Gerät funktechnische Störungen im Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, welche durch an und Abschalten des Geräts festgestellt werden können, wird der Anwender aufgefordert zu versuchen, die Störungen durch eine der folgenden Maßnahmen zu begleichen:

- Ändern Sie die Position oder Ausrichtung der Antenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und dem Radioempfänger.
- Stecken Sie das Gerät an einem Anschluss in einem, vom Empfänger separaten Stromkreis ein.
- Fragen Sie den Händler oder einen erfahrenen Radio/Fernsehtechniker um Hilfe.

Der Bluetooth® Markenname und die Logos sind eingetragene Markenzeichen im Besitz der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung der Markenzeichen durch Keiser ist lizenziert. Andere Markenzeichen und Markennamen gehören den entsprechenden Eigentümern.

- Durch Änderungen oder Anpassungen, die nicht ausdrücklich durch Keiser genehmigt wurden, kann der Anwender die Genehmigung zum Betrieb des Geräts verlieren.
- Entnehmen Sie am Ende der Produktlebensdauer des Bikes die Batterien und entsorgen Sie das Gerät entsprechend der geltenden örtlichen Gesetze und Vorschriften.

GARANTIE

Das M3i-Indoor-Cycle von Keiser bietet dem Erstkäufer eine Garantie bei Material- und Bearbeitungsfehlern.

NICHT DURCH DIE GARANTIE ABGEDECKT

- Verlust durch Unfall, Missbrauch, unsachgemäßen Umgang oder Vernachlässigung.
- Unsachgemäße Wartung.
- Unsachgemäßer Zusammenbau durch den Käufer.
- Nichtbefolgung der Anweisungen, die zusammen mit dem Keiser M3i in den Handbüchern zur Verfügung gestellt werden.

Die Garantiedauer beginnt mit dem ursprünglichen Zustellungsdatum, das durch entsprechende Lieferdokumente belegt werden muss. Jegliche Änderung am Gerät, die ohne ausdrückliche Erlaubnis von Keiser ausgeführt wird, gilt als Verzichtserklärung auf den Garantieanspruch seitens des Käufers. Die Garantie erstreckt sich nicht auf versendete Produkte anderer Marken, die nicht von Keiser hergestellt werden, und für die die Garantiebestimmungen der entsprechenden Hersteller gelten. Im Gewährleistungszeitraum werden durch die Garantie abgedeckte Mängel bei Keiser in Fresno, Kalifornien, repariert. Alternativ und nach Ermessen des Herstellers werden die defekten Teile ersetzt, ohne dass für den Kunden dadurch Kosten für die Teile oder den Reparaturaufwand entstehen. Die Garantie erstreckt sich nicht auf die Entsorgung von defekten Teilen oder den Einbau des reparierten Bauteils. Alle Garantieansprüche müssen in schriftlicher Form eingereicht und die Erlaubnis vom Hersteller, Keiser, eingeholt werden, um defekte Teile zum Umtausch zurückzuschicken. Defekte Teile müssen an Keiser zurückgegeben werden. Der Kunde trägt die Rücksendekosten zum und vom Hersteller.

Anwender, Vertreter oder alle anderen, die den Geräteeinsatz festlegen, müssen dessen Eignung für den angedachten Verwendungszweck bestimmen. Diese Parteien werden explizit darauf hingewiesen, dass sie alle damit verbundenen Risiken und Haftungen tragen.

Die voranstehenden Gewährleistungen ersetzen alle anderen Garantieansprüche, die darin nicht explizit aufgeführt sind, ob von Gesetzes wegen oder auf andere

Weise angegeben oder impliziert, einschließlich und ohne Einschränkung jeglicher implizierter Gewähr der Marktgängigkeit oder der Eignung für Fitness. Keiser haftet unter keinen Umständen für zufällige oder Folgeverluste, Schäden oder Ausgaben in Bezug auf Trainingsprodukte. Keiser haftet demnach lediglich für den Ersatz von Teilen, die dieser Gewährleistung nicht entsprechen, oder, wahlweise, für die Rückerstattung des Kaufpreises der betreffenden Teile. Keiser trägt keine Verantwortung für Arbeitskosten, die beim Austausch defekter Teile entstehen. Keiser kann nach eigenem Ermessen die Rücksendung aller defekten Teile verlangen. Der Kunde trägt die Transportkosten von Garantieteilen zum und vom Hersteller. Für Ersatzteile besteht eine Garantie für die verbleibende Zeit der ursprünglichen Garantiedauer.

Alle Keiser-Geräte, die von Vertreibern, Händlern oder Verkaufsmitarbeitern von Keiser verkauft werden, müssen zu Garantiezwecken registriert werden. Die Garantierregistrierung muss innerhalb von sieben Tagen ab dem Kauf oder der Installation eingeschickt werden. Bei Keiser-Geräten, die aus Amerika oder Kanada importiert werden, besteht nur dann ein Garantieanspruch, wenn sie direkt bei einer internationalen Vertriebsgesellschaft oder einem Händler von Keiser im Installationsland oder direkt über die internationale Abteilung von Keiser erworben wird.

Bitte wenden Sie sich bei Problemen an unsere Serviceabteilung unter:

Tel.: +1 559 256 8000

E-Mail: service@keiser.com




Scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet, um zum interaktiven Online-Registrierungsformular zu gelangen.

<https://www.keiser.com/forms/warrantyregistration>

KUNDENDIENST


Wenn Sie nach dem Lesen dieses Handbuchs Fragen zur Installation und/oder Bedienung von M3i haben, wenden Sie sich an den Kundendienst von Keiser:

 +1 559 256 8000

 service@keiser.com

 keiser.com/support

KEISER CORPORATION

 2470 S. Cherry Ave.
Fresno, CA 93706